

GeschZ. (bei Antwort bitte angeben) VI A 37

Bearbeiter:

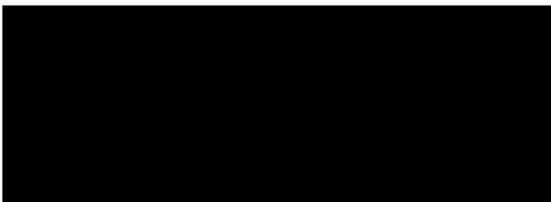
Postanschrift: Abteilung VI Verkehrsmanagement
Columbiadamm 10, 12101 Berlin

Dienstgebäude: ehem. Flughafen Tempelhof
Bauteil D 2

Zimmer 2886 / 2888

Telefon (030) 902594 – 655

Fax (030) 902594 – 503

@fragenstaat.de

Zugang für Dokumente mit qualifizierter elektronischer Signatur
verkehrsmanagement@senuvk.berlin.de

www.berlin.de/senuvk/verkehr/lenkung

Datum 01.04.2020

**Ihr Schreiben vom 28.02.2020 zur Treskowallee Höhe
Stolzenfelsstraße**

Sehr geehrte 

vielen Dank für Ihr Schreiben vom 28. Februar 2020 bezüglich der Situation auf der Treskowallee auf Höhe der Stolzenfelsstraße.

Im Folgenden möchte ich auf die drei von Ihnen gestellten Fragen im Einzelnen eingehen:

1. Durch den zuständigen Sachbearbeiter wurden regelmäßig Ortskontrollen durchgeführt. Erforderliche Korrekturen bei Abweichungen von angeordneten verkehrlichen Maßnahmen wurden entsprechend veranlasst. Wie bereits mitgeteilt wurde, kann die angeordnete Verkehrsführung aufgrund baulicher Zwänge nicht verändert werden. Bitte beachten Sie, dass für das Fehlverhalten Einzelner eine verkehrsrechtliche Anordnung nicht das geeignete Mittel ist. Für derartige Kontrollen ist die Polizei zuständig.

2. Eine erneute Einrichtung der weggefallenen signalisierten Fußgängerquerung war in der bestehenden Bauphase bautechnologisch nicht möglich. Mit den Beteiligten finden derzeit Abstimmungen für die kommende Bauphase ab Anfang Mai statt. Hierbei wird die Möglichkeit einer signalisierten Querung nördlich des S-Bahnhofs Karlshorst und noch vor der Rheinstraße geprüft.

3. Die aktuelle Verkehrsführung ist, wie erläutert, bis Anfang Mai vorgesehen. Danach wird in einen neuen Bauzustand gewechselt. Die derzeit vorliegenden Pläne sehen vor, dass an der Marksburgstraße in alle Richtungen abgebogen werden kann. Die Bopparder Straße kann von der südlichen Treskowallee kommend, normal befahren werden, ebenso die Stolzenfelsstraße, aus der auch eine Ausfahrt auf die Treskowallee in Richtung Norden möglich sein wird. Die Dorotheastraße und Dönhoffstraße hingegen werden zu Sackgassen. Die im weiteren Verlauf der Baumaßnahmen erforderlichen verkehrsregelnden Maßnahmen sind darauf ausgerichtet, die Einschränkungen für alle Verkehrsteilnehmer so gering wie möglich zu halten. Vermeidbar sind die

Fahrverbindungen:

 Platz der Luftbrücke.

Zahlungen bitte bargeldlos an die Landeshauptkasse Berlin:

Postbank Berlin

IBAN: DE4710010010000058100

BIC: PBNKDEFF100

Berliner Sparkasse

IBAN: DE25100500000990007600

BIC: BELADEBEXX

Bundesbank, Filiale Berlin

IBAN: DE53100000000010001520

BIC: MARKDEF1100

Verkehrseinschränkungen in Anbetracht des Umfangs der Baumaßnahme und dem Maß der erforderlichen Einschränkungen leider nicht.

Mit freundlichen Grüßen

gez.

